

HOFFSÜMMER, Willi: *Religiöse Spiele für Gottesdienst und Gruppen*. Band 2. Mainz 1981: Matthias-Grünwald-Verlag, 136 S., kt., DM 16,80.

Weil das eigene Tun und in besonderer Weise das spielende Tun eine umfassende und tiefgehende Mitteilungs- und Lernqualität besitzt, hat das Spiel auch in der Religionspädagogik allmählich wieder den ihm zukommenden Platz eingenommen. Hoffsummer hat in den beiden Bänden „Religiöse Spiele“ zahlreiche Sprechspiele und Spielszenen gesammelt sowie weitere Spiele kurz skizziert. Der hier vorliegende zweite Band enthält religiöse Spiele zu Neujahr, Karneval, Muttertag, Schule, Ferien, Erntedank sowie zu speziellen Themen (Gott, Nächster, Frieden, Sonntag, Jugendsekten, Fernsehen, Papst, biblische Szenen). Wer für Gruppenstunden, Elternabende, Gottesdienste oder besondere Feiern sich auch des Mediums Spiel bedienen will, der wird hier viele Anregungen finden. Ein Sachregister sowie ein Verzeichnis der Bibelstellen schlüsselt die Spiele für beide Bände auf.

STEBLER, Vinzenz: *Du deckst mir den Tisch*. Tischgebete aus den Psalmen. Freiburg 1981: Herder Verlag, 64 S., kt., DM 6,80.

Das kleine Buch bietet eine Vielzahl von Gebeten, die jeweils aus einem Psalmvers als Wechselgebet, einem Segens- und einem Dankgebet bestehen. Die Texte orientieren sich am Kirchenjahr und vermeiden dadurch Eintönigkeit und leere Wiederholungen. Das Buch kann helfen, die Tischgemeinschaft wieder stärker als Lebensgemeinschaft untereinander und als Lebensgemeinschaft mit dem Herrn zu erfahren. Besonders geistliche Gemeinschaften, bei denen das gemeinschaftliche Tischgebet noch selbstverständliche Sitte ist, werden die hier gebotenen Anregungen als willkommene Alternative begrüßen.

MESSBUCH '83. Die vollständigen Meßtexte für Sonn- und Festtage mit der Feier der Gemeindemesse. Lesejahr C. Einführungen von Eleonore BECK. Kevelaer 1982: Verlag Butzon & Bercker, 677 S., kt., DM 15,80.

Das in seiner Anlage einem französischen Vorbild folgende Meßbuch hat sich schon in den letzten Jahren auf dem Markt durchgesetzt und ist zweifellos eine wertvolle Hilfe bei der Vorbereitung und Mitfeier der heiligen Messe an den Sonn- und Festtagen des Jahres. Der Aufbau ist, von kleinen Varianten abgesehen, immer gleich. Am Anfang stehen Gedanken, die in die Liturgie des jeweiligen Tages einführen und in dieser Form ohne weiteres auch vom Priester bei der Begrüßung der Gläubigen gesprochen werden können. Nach dem Eröffnungsvers und dem Tagesgebet folgt der Wortgottesdienst mit beiden Lesungen, Zwischengesängen und Evangelium, die biblischen Texte mit einer exegetisch und spirituell gediegenen Einführung von Frau Beck. Daran schließen sich Gabengebet, Kommunionvers, Schlußgebet und eigene Segensformel für die Feiertage sowie häufig ein weiterer Text, Gebet oder Meditation, der aus der neueren geistlichen Literatur ausgewählt wurde. Etwa in der Mitte des Buches befindet sich, äußerlich an dem roten Seitenrand erkennbar, das Ordinarium mit allen Hochgebeten und zahlreichen Präfationen für die Festzeiten und Sonntage des Jahres. Die Präfationen der Festtage sind dagegen im jeweiligen Proprium abgedruckt. Ein Namenstagsverzeichnis beschließt das handliche, gut lesbare und sauber gedruckte Meßbuch, dem man nur viele Benutzer wünschen kann.

F. K. Heinemann

*Schott-Meßbuch für die Sonn- und Festtage des Lesejahres C*. Mit Einführungen hrsg. von den Benediktinern der Erzabtei Beuron. Freiburg 1982: Herder Verlag, 24,821 S., Paperback DM 19,80; Kunstleder DM 26,—; Leder DM 38,—.

Christen, die viele Jahre den alten Schott benutzt haben, werden sich freuen, daß jetzt auch eine neue Ausgabe mit den Originaltexten der authentischen deutschen Ausgabe des Meßbuches und des Meßlektionars für das Lesejahr C vorliegt. (Die Bände für das Lesejahr A und B sollen im Herbst 1983 bzw. 1984 erscheinen.) Gegenüber früheren Auflagen hat sich eine ganze Menge geändert. Zu nennen wären die biblischen Lesungen mit den endgültigen Texten nach der Einheitsübersetzung, eine lesegerechte Gliederung nach Sinnzeilen, neue Einführungen in die Sonntage,